

Die vorteilhafte Kombination von Hochschulstudium und betrieblicher Praxis

Informationen für Unternehmen



Das duale Studium

ein überzeugendes Konzept für Unternehmen



Entdecken Sie
einen neuen Weg:
Gewinnen Sie frühzeitig
qualifizierte, maßgeschneiderte
akademische Nachwuchskräfte
für Ihr Unternehmen. Ausgestattet
mit firmenspezifischem Know-how
und einem hochwertigen akademischen Hochschulabschluss.

- Parallel zum Studium setzen Studierende ihr akademisches Wissen effektiv für Ihr Unternehmen ein.
- Sie erleben die fachlichen und persönlichen Fähigkeiten der Studierenden live.
- Sie erzielen bei den Studierenden eine hohe Bindung an Ihr Unternehmen.
- Sie bereiten Ihre potenziellen Mitarbeiter/innen optimal auf ihren späteren Einsatz im Unternehmen vor.

Bilden Sie mit uns gemeinsam Ihre zukünftigen Mitarbeiter/innen aus – akademisch und trotzdem praxisnah – in einer kompakten Hochschule-Betriebs-Ausbildungszeit von 3,5 bis 4,5 Jahren.

Die dualen Studienmodelle

Bachelorstudium

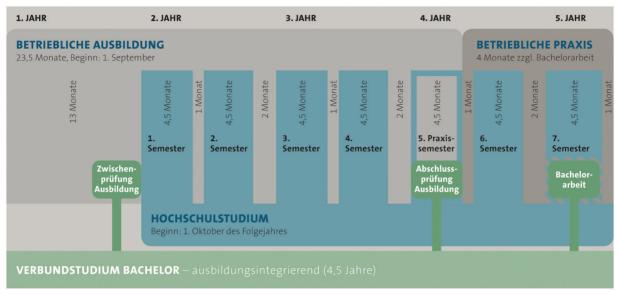
Modell 1: Verbundstudium

Das Verbundstudium verbindet ein normales Bachelor-Studium an der OTH Amberg-Weiden mit einer regulären IHK/HWK-Ausbildung im Betrieb. Eine Abstimmung mit der betroffenen Kammer ist im Vorfeld erforderlich.



Wie läuft das Verbundstudium ab?

- Bewerbung um einen Ausbildungsplatz in einem Unternehmen
- Abschluss eines Ausbildungsvertrages
- Bewerbung um einen Studienplatz an der OTH Amberg-Weiden (Bewerbungsfrist: o1. Mai bis 15. Juli für das Wintersemester)
- Beginn der Ausbildung. Nach ca. 14 Monaten im Unternehmen beginnt das Studium an der Hochschule
- Hochschul- und Praxisphasen wechseln sich ab (Praxis im Praxissemester und in der vorlesungsfreien Zeit)
- IHK/HWK-Prüfung meist im 3. Ausbildungsjahr, danach vereinbaren Unternehmen und dual Studierende individuell die weitere Zusammenarbeit
- Projektarbeiten im Studium zu konkreten Fragestellungen des betreuenden Unternehmens
- Praxisorientierte Bachelorarbeit im Unternehmen in der Studien-Endphase



Beispielhaftes Ablaufschema

Wie ist die vertragliche Seite geregelt?

Schulabgänger/innen bewerben sich direkt beim Unternehmen. Für die Zeit der Berufsausbildung wird ein Ausbildungsvertrag zwischen Unternehmen und Bewerber/in abgeschlossen, für die Studienzeit nach abgeschlossener Berufsausbildung meist ein Stipendiatenvertrag, der nach Studienabschluss in ein festes Anstellungsverhältnis münden kann.

Wie gestaltet sich die Vergütung?

Die Höhe der Vergütung entspricht dem regulären Ausbildungsgehalt. Für die Zeit nach abgeschlossener Berufsausbildung wird das Entgelt individuell zwischen Unternehmen und Studierendem vereinbart. Mindestens für die betrieblichen Phasen ist die Vergütung verpflichtend.

Die Praxisphasen gelten nach allgemeiner Rechtsauffassung als Teil des Studiums und unterliegen nicht den gesetzlichen Regelungen zum Mindestlohn. Eine schriftliche Kooperationsvereinbarung mit der Hochschule wird empfohlen.

Die dualen Studienmodelle

Bachelorstudium

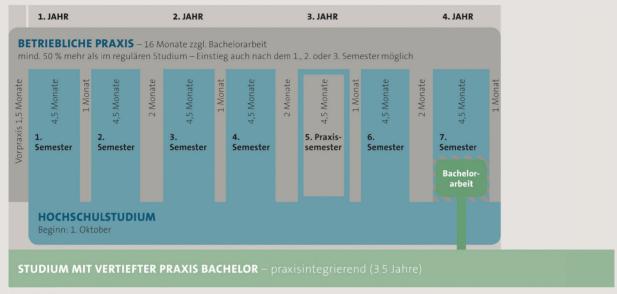
Modell 2: Studium mit vertiefter Praxis

Das Studium mit vertiefter Praxis verbindet das akademische Studium an der OTH Amberg-Weiden mit intensiver Praxistätigkeit im Unternehmen. Diese Form ist grundsätzlich mit allen Studiengängen der OTH Amberg-Weiden kombinierbar.



Wie läuft das Studium mit vertiefter Praxis ab?

- Bewerbung in einem Unternehmen
- Abschluss eines Arbeitsvertrages
- Bewerbung um einen Studienplatz an der OTH Amberg-Weiden (Bewerbungsfrist: o1. Mai bis 15. Juli für das Wintersemester)
- Studium starten
- Hochschul- und Praxisphasen wechseln sich ab (Praxis vor allem im Praxissemester und in der vorlesungsfreien Zeit)
- Projektarbeiten im Studium zu konkreten Fragestellungen des betreuenden Unternehmens
- Praxisorientierte Bachelorarbeit im Unternehmen in der Studien-Endphase
- Möglich: Wechsel in ein Studium mit vertiefter Praxis während des Studiums (1. bis 4. Semester)



Beispielhaftes Ablaufschema

Wie ist die vertragliche Seite geregelt?

Schulabgänger/innen bzw. Studierende bewerben sich direkt beim Unternehmen. Zwischen Unternehmen und Bewerber/in wird ein Vertrag über das Studium mit vertiefter Praxis geschlossen, der nach erfolgreichem Studienabschluss in ein Arbeitsverhältnis münden kann.

Wie gestaltet sich die Vergütung?

Die Vergütung sollte anfangs mindestens 80%, ab dem dritten Semester 100% der Vergütung entsprechender Ausbildungsberufe im zweiten Ausbildungsjahr betragen. Mindestens für die betrieblichen Phasen ist eine Vergütung verpflichtend. Die Praxisphasen gelten nach allgemeiner Rechtsauffassung als Teil des Studiums und unterliegen nicht den gesetzlichen Regelungen zum Mindestlohn. Eine schriftliche Kooperationsvereinbarung mit der Hochschule wird empfohlen.

Masterstudium

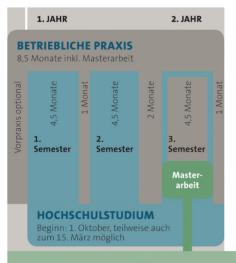
Modell 3: Masterstudium mit vertiefter Praxis

Mit dem dualen Masterstudium an der OTH Amberg-Weiden wird ein reguläres Masterstudium mit intensiven Praxisphasen im Unternehmen kombiniert. Es richtet sich sowohl an duale als auch an nicht-duale Bachelorabsolvent/innen, die so ans Unternehmen gebunden werden können.



Wie läuft das Studium mit vertiefter Praxis ab?

- Bewerbung in einem Unternehmen
- Abschluss eines Arbeitsvertrages
- Bewerbung um einen Studienplatz an der OTH Amberg-Weiden (Bewerbungsfristen: o1. Mai bis 15. Juli für das Wintersemester, o1. Dezember bis 15. Januar für das Sommersemester)
- Hochschul- und Praxisphasen wechseln sich ab (Praxis in der vorlesungsfreien Zeit)
- Projektarbeiten im Studium zu konkreten Fragestellungen des betreuenden Unternehmens
- Praxisorientierte Masterarbeit im Unternehmen in der Studien-Endphase



STUDIUM MIT VERTIEFTER PRAXIS MASTER – praxisintegrierendes Vollzeit-Modell (1,5–2 Jahre)

Beispielhaftes Ablaufschema

Wie ist die vertragliche Seite geregelt?

Zwischen Unternehmen und Bewerber/in wird ein Vertrag über das Studium mit vertiefter Praxis geschlossen, in dem Art und Umfang der Praxiseinsätze, Vergütung und Urlaubsanspruch sowie alle weiteren Rahmenbedingungen geregelt sind.

Wie gestaltet sich die Vergütung?

Mindestens für die betrieblichen Phasen ist die Vergütung verpflichtend. Die Höhe der Vergütung bei Masterstudiengängen sollte in angemessener Weise über der Vergütung in Bachelorstudiengängen liegen. Die Praxisphasen gelten nach allgemeiner Rechtsauffassung als Teil des Studiums und unterliegen nicht den gesetzlichen Regelungen zum Mindestlohn. Eine schriftliche Kooperationsvereinbarung mit der Hochschule wird empfohlen.

Ein überzeugendes Konzept



10 Vorteile für Ihr Unternehmen

- Wer ein zeitintensives duales Studium absolviert, ist leistungsorientiert, diszipliniert und zielstrebig Eigenschaften, von denen auch Ihr Unternehmen profitiert.
- Bereits parallel zum Studium setzen dual Studierende ihr akademisches Wissen effektiv für Ihr Unternehmen ein.
- Sie erhalten hochqualifizierte, akademisch ausgebildete Mitarbeiter/innen, deren Praxis-Know-how auf Ihr Unternehmen zugeschnitten ist.
- Sie haben die Möglichkeit, die fachlichen und persönlichen Fähigkeiten der Studierenden zu erleben und zu begleiten.
- Die Studierenden bauen von Anfang an eine starke Bindung an Ihr Unternehmen auf.
- AbsolventInnen eines dualen Studiums haben bei regulärer Studiendauer bereits einen großen Erfahrungsschatz aus der Praxis.
- Ihr zukünftiger Bedarf an erfolgreichen Fach- und Führungskräften ist bestens gedeckt.
- Zeit- und kostenaufwändige Einarbeitungszeiten oder Traineeprogramme sind nicht mehr erforderlich.
- Sie entwickeln enge Kontakte zur Hochschule und motivieren so Technologieund Wissenstransfer.
- Ihr Unternehmen wird für die Besten immer attraktiver, Ihr Firmenimage immer besser.

Die Studiengänge

Duales Studium an der OTH Amberg-Weiden





Bachelor-Studiengänge:

Industrie-4.o-Informatik
Medieninformatik
Elektro- und Informationstechnik
Medienproduktion und Medientechnik
Maschinenbau
Mechatronik
Kunststofftechnik
Umwelttechnik
Erneuerbare Energien
Patentingenieurwesen

Master-Studiengänge:

Applied Research in Engineering Sciences Innovationsfokussierter Maschinenbau IT und Automation Medientechnik und Medienproduktion Umwelttechnologie **Standort Weiden**

Bachelor-Studiengänge:

Betriebswirtschaft Handels- und Dienstleistungsmanagement Internationales Technologiemanagement Wirtschaftsingenieurwesen Medizintechnik

Master-Studiengänge:

Digital Business Interkulturelles Unternehmensund Technologiemanagement Medizintechnik





Der zeitliche Ablauf

Semesterzeiten an der OTH Amberg-Weiden

Wintersemester (01.10. – 14.03.)

Vorlesungszeit: 01. Oktober – Mitte Januar Prüfungszeit: Mitte Januar – Mitte Februar Semesterferien: 15. Februar – 14. März

Sommersemester (15.03. – 30.09.)

Vorlesungszeit: 15. März – Anfang Juli Prüfungszeit: Anfang Juli – 31. Juli

Semesterferien: 01. August – 30. September









Ihr Partner OTH Professional

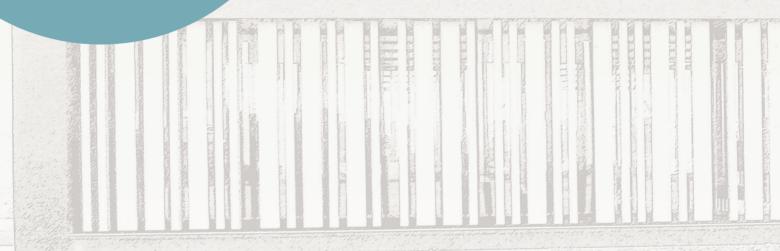
Studium und Beruf unter einem Hut

- duales Studium
- berufsbegleitendes Studium



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Kontaktieren Sie uns zu individuellen Gesprächen über Kooperationsmöglichkeiten:



OTH Professional
Sabine Märtin
Dipl.-Volkswirt (Univ.)

Telefon: 0961/382-1191 E-mail: s.maertin@oth-aw.de www.oth-professional.de

OTH Amberg-WeidenHetzenrichter Weg 15
92637 Weiden

Stand November 2017

Umfangreiche Informationen zum dualen Studium sowie Musterverträge auch unter www.hochschule-dual.de